

Franckesche Stiftungen zu Halle

Brief von Carl Hildebrand v. Canstein an August Hermann Francke.

Canstein, Carl Hildebrand von

Berlin, 31.12.1715

Franckesche Stiftungen zu Halle

Shelf Mark: AFSt/H C 3 , 318-321

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests studienzentrum@francke-halle.de or the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Dec. 1911

Luftschwierig.

Postlab, 1st found

[illegible]

befalling. Als if dulten d'uerfchellig was, die xij
 alre jalt, wantt fe if in jont. jips wach, waz
 so ont if aint d' uerfchellig wach, fe d'
 miferie wurd jif jipfles, in d' d' waz
 uerueig die jelffch jant lints wurd.
 luffig jalt jipfles, die jalt jont uerueig jalt
 d' H. Hermann uerueig die jalt uerueig d'
 H. Lucie jalt jif, die d' jont, uerueig die jalt
 aint uerueig uerueig jalt, jont uerueig d' jalt
 xij in die jalt jif d' jalt jont jalt uerueig
 jont jif jalt, die jalt uerueig die jalt
 fe jalt in die jalt uerueig jif walt uerueig
 die jalt jont uerueig jalt uerueig jalt
 aint in die jalt jif die jalt jalt, die fe jalt
 uerueig jalt jif jalt jont jont jont jont
 uerueig, die jif jalt jalt jalt H. jont
 uerueig uerueig die jalt jont jalt, die
 uerueig uerueig die aint in jont jont
 uerueig uerueig die H. jont uerueig, die jif
 jont jalt uerueig die H. jont, die H. jont

wist bekant, en ^{and} H. Hermann - wist in de poot
 by se in 'Herenhoff - poot, en wist in
 gans poot, also en is niet meermalen altyd kan
 d'kintje wist in de poot, en de wist poot
 wist in de poot, en wist niet gans wist poot
 poot wist, en de poot poot in wist en
 den poot poot poot poot wist; en poot
 allen de wist poot, wist se poot poot
 poot, en wist in de poot poot in wist
 wist in poot. wist den poot de wist
 wist poot poot poot, en poot in wist.

E. Luffen.

1-1.

is een in wist
 wist de poot in wist
 H. Hermann wist, is poot
 de wist poot, en poot
 wist wist wist.

Poot.

321.

H. von Canstein an H.
Prof. Franken)

